

DIE UNHEIMLICHEN MÄNNER

Es waren einmal drei Männer. Der eine Mann hieß Fritz der andere hieß Max und der dritte Karl. Sie hatten geplant in zwei Wochen eine Bank auszurauben. Es war ein schlauer Plan, weil sie vor hatten durch die Kanalisation in die Bank einzubrechen. Am Tag vor dem Einbruch telefonierten sie miteinander. Leider bekam die Polizei etwas mit. Jetzt hatten die Polizeibeamten auch einen Plan.

Der Plan war: Die Toilette zu bewachen und das Haus zu umstellen. Dann ist der Tag gekommen an dem der Einbruch stattfinden soll. Eine Stunde vor dem Einbruch haben sie nochmal geguckt ob sie alles haben (Die Einbrecher). Dann ist es soweit. Sie haben es sogar durch die Wachen vor dem Deckel geschafft und klettern jetzt in die Kanalisation hinunter. Als sie den Aufstieg in die Bank wagen.

Plötzlich hatten sie Glas vor ihren Augen. Leider hatten die Polizisten kein Panzerglas, sondern mit Glas zugemacht. Deshalb konnten sie die Scheibe einschlagen.

Als sie drinnen waren holten sie den Sprengstoff raus und Sprengten den Safe auf dann ging es wieder ab durch die Kanalisation und flüchteten nach Afrika. Dort blieben sie bis an ihr Lebensende mit ihrem Geld und wurden nie gefasst, weil sie alle Spuren verwischt hatten.